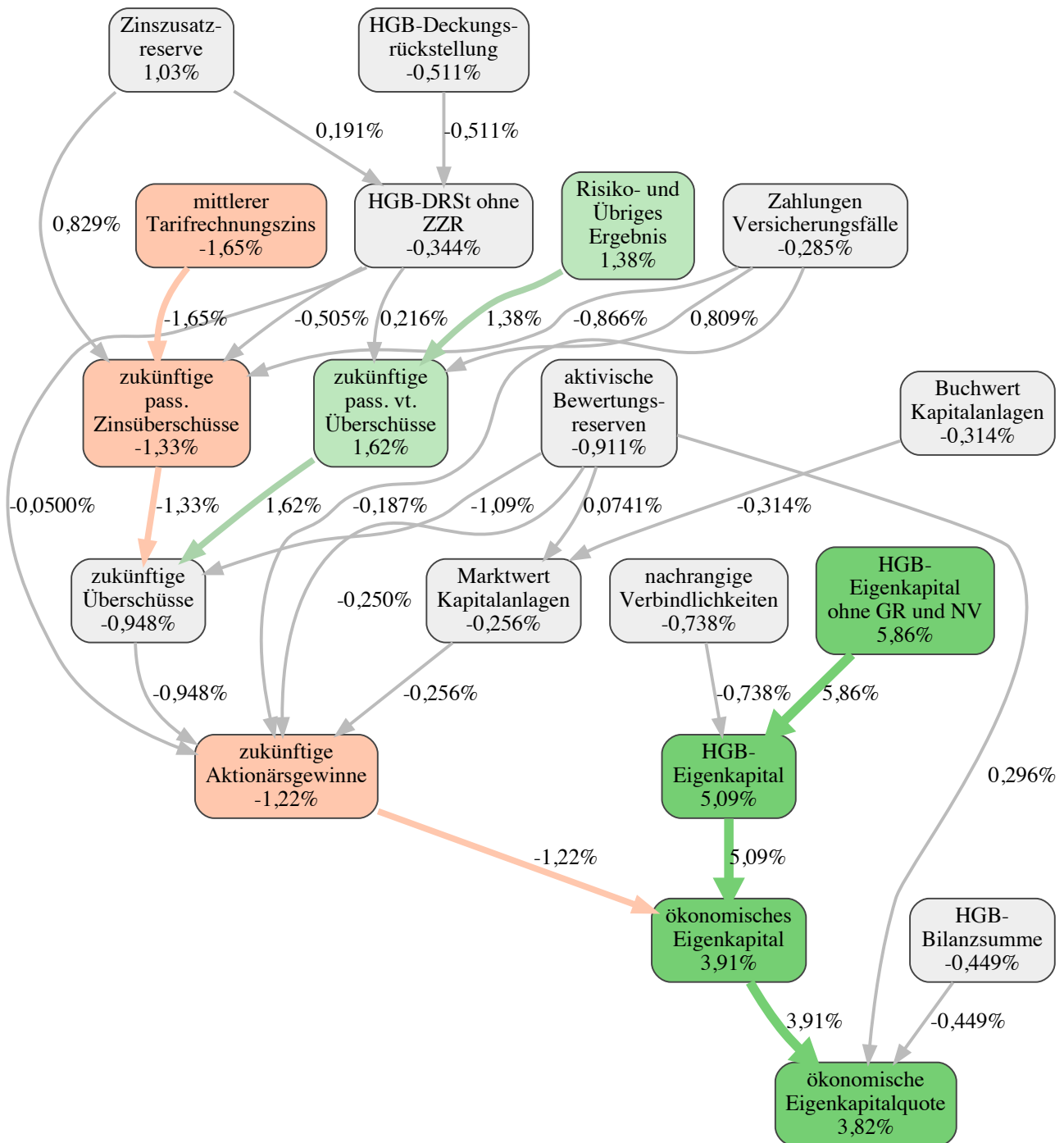






Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Familienfürsorge Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Familienfürsorge Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe HGB-Eigenkapital ohne GR und NV, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 5,9 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Familienfürsorge Leben ist die Größe mittlerer Tarifrrechnungsins, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 1,6 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 13% und liegt damit um 3,8 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 9,0%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	3147948
Fondsgebundene LV	16889
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	3278977
HGB-Deckungsrückstellung	2650648
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	170561
Risiko- und Übriges Ergebnis	30766
Schlussüberschussanteil-Fonds	20600
Zahlungen Versicherungsfälle	178782
Zinszusatzreserve	246300
aktivische Bewertungsreserven	184290
freie RSt für Beitragsrückerstattung	61300
mittlerer Tarifrrechnungsins	3,3%
nachrangige Verbindlichkeiten	0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	170561
verfügbare RfB	81900
HGB-DRSt ohne ZZR	2404348
Bestandsabbaurate	7,4%
Passivduration	0,013
skalierte aktivische Bewertungsreserven	184290
Marktwert Kapitalanlagen	3332238
Marktwert-Bilanzsumme	3463267
zukünftige pass. vt. Überschüsse	387047
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-190478
passivische Bewertungsreserven	196570
zukünftige Überschüsse	380860
zukünftige Aktionärsgewinne	77523
latente Steuern	19381
ökonomisches Eigenkapital	228703
ökonomische Eigenkapitalquote	13%